

Innovativer Mittelstand

Hohe Qualität setzt sich durch

Nürtingen. Im Herzen Schwabens produziert das Unternehmen Thumm & Co. seit mittlerweile 45 Jahren hochwertige Treppen und Treppensysteme. mbz metallbauzeitung hat das Familienunternehmen besucht, das in der zweiten Generation von Dr. Claus Thumm geführt wird. Thumm & Co ist Marktführer im Bereich freitragende Treppen. Zum Lieferprogramm gehören freitragende Stein- und Holztrep-pen, Spindeltreppen und die dazu passenden Geländersysteme. Mit eigener Fertigung und hauseigener Galvanik erreichen sie höchste Qualität und können schnell und flexibel auf Kundenwünsche reagieren.

Verkehrsgünstig in der Nähe der A8 und dem Flughafen Stuttgart gelegen, stellen Thumm & Co. seit fast einem halben Jahrhundert sämtliche Arten von Treppen her. Im Bereich freitragender Treppen hat das Unternehmen ein neues Systemgeländer entwickelt und zum Patent angemeldet. Das mittelständische Familienunternehmen mit seinen 30 Mitarbeitern versteht sich dabei als Partner des Hand-



werks. Anders als vielen großen Produzenten geht es Thumm nicht um den schnellen Euro, sondern um langfristig zufriedene Kunden und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den verarbeitenden Handwerkern. Deshalb kommt für die Schwaben ein Vertrieb auch nur über das Handwerk in Frage. In Baumärkten sucht man Thumm-Treppen vergeblich.

Gut und schnell

Bislang gibt ihnen der Erfolg in dieser Entscheidung Recht. Bis 1992 verzeichnet das Unternehmen ein kontinuierliches Wachstum des Umsatzes, der bis heute auf hohem Niveau stabilisiert werden konnte. Ein großer Erfolg auf den man stolz ist und der im Gegensatz zu vielen Mitbewerbern steht. Auffällig dabei

ist, dass sich die Kunden hauptsächlich im Westen Deutschlands befinden. In den Neuen Bundesländern haben es die Nürtinger schwerer. Schuld daran, ist die zunehmende Konkurrenz aus den neuen EU-Staaten Osteuropas, vor allem Tschechien und Polen. Vor zehn Jahren noch rückständig, haben die osteuropäischen Treppenhersteller mächtig aufgeholt und drängen heute oft mit Dumping-Preisen auf den heimischen Markt. Doch anstatt den Kopf in den Sand zu stecken, entwickelte Thumm erfolgreiche Strategien, um der Konkurrenz entgegen zu treten. Mit einem reinen Stecksystem hebt sich das Treppen- und Geländer-Sortiment von dem der Mitbewerber ab. Die Vorteile liegen auf der Hand: Während bei herkömmlichen Systemen geschweißt werden muss, kommen die Thumm-Treppen gänzlich ohne den Einsatz von Schweißgeräten aus. Dies hat vor allem im lohnenden Geschäft des Umbaus und der Sanierung den Vorteil, dass keine Funken fliegen, die Teppiche oder Mobiliar beschädigen könnten, weshalb auf ein umständliches Leerräumen der Umgebung verzichtet werden kann. Verputzen und Schleifen entfallen ebenfalls. Weitere Vorteile sind kurze Aufbauzeiten vor Ort aufgrund der einfachen Montage, saubere Optik und gleichbleibende Qualität durch überwachte Serienfertigung, elegantes Design dank moderner Laserschweißtechnologie sowie einfache Instandsetzung, da die Einzelteile demontier- und austauschbar sind. Wert legt man bei Thumm auf ein breites und tiefes Sortiment, um individuelle Kundenwünsche gezielt ausführen zu können.



Unter Außentreppen, Zweibolzentreppen, Treppen mit biegesteifen Bolzen, Spindeltreppen und Podesttreppen findet sich für jedes Gebäude das passende Modell, egal ob die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten begrenzt sind oder großzügig genutzt werden können.

Alles aus einer Hand

Je nach Art des Stufenmaterials bietet das Unternehmen verschiedene Geländer und Bolzen an. Highlight des Sortiments ist das neue Edelstahlgeländer. Um das Geländer zu montieren, reicht im Normalfall ein Akkuschrauber und ein Trennschleifer. Wie bei den bereits vorhandenen Systemen wie zum Beispiel "Asia" und "Bunia" entfällt das Schweißen und Schleifen. Der flexible Handlauf von "Asia" garantiert eine hervorragende Anpassung des Geländerhandlaufs an jeden geschwungenen Treppenlauf. Das Systemgeländer "Bunia" mit Handlauf aus Edelstahl oder Holz ist modular aufgebaut und kann flexibel in jeden Treppenlauf angepasst werden. Mit den raffinierten Kugelgelenken werden die Handlaufsegmente an den Ecken verbunden. Sie ermöglichen die Anpassung des festen Stahlhandlaufes an die Treppenlauf-form. Dabei ist nicht nur das Design der Geländerstäbe, sondern auch die Oberflächenveredelung optimal mit dem Treppenbolzen abgestimmt. So ist garantiert, dass Treppe und Geländer zusammenpassen und ein einheitliches und abgerundetes Erscheinungsbild bieten. Bei der



Mehrheit der angebotenen Baukastensysteme werden die Anforderungen an die Stabilität und die Variantenvielfalt den Bedürfnissen in der Praxis kaum gerecht, stellt Rudolf Eisert der Vertriebsleiter fest. „Wir haben viel Zeit darauf verwendet, unser Geländersystem so weiterzuentwickeln, dass es den unterschiedlichsten räumlichen Anforderungen angepasst werden kann. Bei unserem System verschwinden sämtliche Befestigungselemente im Pfosten“. Durch die hauseigene Galvanik-Anlage können Qualität und Flexibilität optimal beeinflusst werden. Sonderwünsche unkompliziert umgesetzt werden. Egal, ob die Oberfläche verzinkt, verchromt, vernickelt oder vergoldet werden soll. Außerdem möglich sind die Farben schwarz und weiß, RAL-Farben, mattchrom und matts nickel, Edelstahl V2A sowie die rustikalen Varianten altkupfer und altmessing.



Den hohen Energiebedarf, den diese Veredelungstechniken erfordern, stillt das Unternehmen, indem sie umweltverträglich die Abwärme aus dem firmeneigenen Blockheizkraftwerk nutzt. Mit der modernen Lackieranlage ist es möglich, empfindliche Teile zusätzlich mit sehr hartem Klarlack zu beschichten, so dass die Teile äußerst widerstandsfähig gegen Kratzer und Umwelteinflüsse werden.

Unter dem Markennamen „TUMAL“ haben die Schwaben ein Reinigungspaket für Treppengeländer aus Edelstahl entwickelt, das aus einem Grund- und Pflegereiniger besteht. Dieses Produkt erzielt ohne abrasives Scheuermittel eine Tiefenreinigung und versiegelt gleichzeitig die Oberfläche. Ebenfalls zum Sortiment gehört ein hochfester Kleber, der zur Verbindung und dauerhaften Fixierung der Geländerelemente notwendig ist. Die Nürtinger empfehlen die Verwendung von schnellaushärtendem Epoxidharzkleber. Da

die Mehrzahl der Produkte ab Lager bereit gehalten wird, ist in über 90 Prozent der Bestellungen eine Lieferung innerhalb von 48 Stunden möglich.

Alles für den Kunden

Oberstes Ziel dieser Bemühungen ist die Zufriedenheit der Kunden. Dies erreichen Thumm & Co. durch die gleichbleibend hohe Qualität der Produkte und engen Kontakt zu den Handwerkern aus dem Bereich Trep-

pen- und Geländerbau. Dieser Kontakt besteht in regelmäßigen Außendienstbesuchen und außerdem in selbst veranstalteten Fachseminaren, bei denen den Verarbeitern relevante Informationen zur Planung und Montage vermittelt werden. Thumm präsentiert das innovative System auf der BAU 2005. Wenn das Unternehmen weiterhin so am Puls der Zeit liegt, wovon auszugehen ist, steht ihm eine glänzende Zeit bevor.